

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1775

1.5.1775 (No. 18)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-974115](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-974115)

Montag, den 1. May 1775.

I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

- 1) Es ist Johann Büsing, im Neuenfelde, gesonnen, seine daselbst beleogene Köbheren, worunter zwey Stück adelich freye an den Herrn Grafen von Münnich bemerete Ländereyen, nebst Haus und Garten begriffen, am 10ten Jun. a. c., in Engelbart Hauertken Hause, zu Elsleth, verlaufen zu lassen.

Die Angabe ist den 29sten May a. c., auf hiesiger Hochfürstl. Regierung = Canzelley.

- 2) Der Professor Ehlers, zu Altona, ist gewillet, sein hieselbst am Markt stehendes adelich freyes Haus, in des Weinhändlers Kreyen Hause, Nachmittags, den 9ten Jun. a. c., verlaufen zu lassen.

Die Angabe ist den 1sten Jun. a. c., auf hiesiger Hochfürstl. Regierung = Canzelley.

- 3) Hinrich Feldbus und dessen Ehefrau, auch weyl. Colert Kopmanns Sohns Vormund Hinrich Schild, haben ihre zu Dalsper, auf den Meenen, zwischen Claus Meyer und Hinrich Feldbus Bauen und Städten belegenen Köbheren und Kocken-Mohr cum Pertinentiis, an Claus Claussen, zu Dalsper, verkauft.

Die Angabe ist den 29sten May a. c., auf hiesiger Hochfürstl. Regierung = Canzelley.

- 4) Wann der Berner Kram- und mager Viehmarkt wegen des einfallens den grossen Buß- und Bet = Tages, dies mal einen Tag früher, nemlich am Mittwoch, als den 10ten des künftigen Monats May, gehalten werden soll; als wird solches hiedurch nachrichtlich öffentlich bekannt gemacht.

Ältern. Völkern.

Römer.

- 5) Wider weyl. Colert Helmers Wittwe und Erben, zu Littel, in der Bogten Wardenburg, entsethet Schuldenhalber, beym hiesigen Hochfürstl. Landgerichte, der Concurs.

(1) Die Angabe ist den 2ten Jun. (2) Deduction den 14ten ejusd. (3) Priorität = Urtheil den 28ten ejusd. (4) Vergantung oder Löse den 12ten Jul. a. c.

- 6) Wider Hinrich Harms, Hausmann zum Stolhammer Mitteldeich, ist Schuldenhalber, beym Hochfürstl. Develgönnischen Landgerichte, der Concurs erkannt.

(1) Die Angabe ist den 29sten May. (2) Deduction den 1sten Juny (3) Priorität = Urtheil den 5ten July. (4) Vergantung oder Löse den 24sten Jul. a. c.

7) **Wider Gerd vorhin Hinrich Hinrichs, Röhber zu Biefelstede** im Amte Rastede, enstehet Schuldenhalber, beym Hochfürstl. Neuenburgischen Landgerichte, der Concur.

(1) Die Angabe ist den 29sten May. (2) Deduction den 12ten Jun. (3) Priorität, Urtheil den 27sten ejusd. (4) Bergantung oder Löse den 10ten Jul. a. c.

8) **Wider Gerd Debe Ahrens, vorhin Eylert, Häusling zu Zesell**, im Amte Neuenburg, ist gleichfalls, beym Hochfürstl. Neuenburgischen Landgerichte, Schuldenhalber, der Concur. erkannt.

(1) Die Angabe ist den 29sten May. (2) Deduction den 12ten Jun. (3) Priorität, Urtheil den 27sten ejusd. (4) Bergantung oder Löse den 10ten Jul. a. c.

9) Es wird hiemit bekannt gemacht, daß der auf den 5ten May a. c. angelegte Verkauf von Johann Büsing, im Neuenfelde, Röhberem mit Zubehör, alsdenn nicht vor sich gebe, indessen die zu solcher Röhberem gehörende, oder dabey bisher gebräuchte Hauerpflichtige Ländereyen, worunter auch der dabey belegene kleine Kamp gehörig, am 10ten Jun. a. c., in Engelbärt Hauerkens Hause, zu Elsfleth, mit verkauft werden sollen, und haben die schon am 27sten dieses Monats deshalb sich angegebene Creditores ihre Ausgaben, beym hiesigen Hochfürstl. Landgerichte, zu wiederholen nicht nöthig.

10) **Wann in Gefolge eingelangtem Schreibens aus Hochfürstl. Cammer**, der alte verlassene Schweburger Deich und der neue Schweburger Außendeichs-Groden, annoch auf ein Jahr, öffentlich, meistbietend verheuert werden soll, und dann dazu Terminus auf den 11ten May h. a., in Johann Collmanns Krughause, zur Schweburg, angesetzt worden; Als wird solches hiemit öffentlich bekannt gemacht, und können diejenigen, so davon zu heuern gewillt, sich bestimmten Tages und Ortes einfinden, die Conditiones vernehmen und bieten.

Rastede, den 28sten April 1775. von Röhmer.

1) **Gerd Behrens, zu Obenstroh, Amts Barel**, hat zwey Zäck Aussen- deichs oder Andelland, jenseits Wurdeleh, zwischen J. Kohlrenken W. und D. Pieper oder Bargmann Andelland gelegen, an Christopher Heeren, zu Barel, verkauft.

Termin zur Angabe den 14ten Juny 1775, beym Gräfl. Amts- Gerichte daselbst.

Oldenburger Getraide = Preise.

Wurster Weizen,	130	Rthlr. Ld'or.	Commergarsten,	50	Rthlr. Ld'or.
Hadelor	120	—	Bursad. weißer Haber,	34	—
Ditmarscher	116	—	— schwarzer	33	—
ger. Windauischer Rocken,	97	—	Erbfen, von der Eider,	86	—
Lauenburger	94	—	Ferische Bohnen	65	—
Ferischer Wintergarsten,	55	—			J. D. Olde.

II. Privatsachen.

- 1) Da der hiesige Schulhalter Märrens am 8ten April des abgemichenen Jahres öffentlich bekannt machen lassen, wie ihm vermöge Consistorial-Resoluti erlaubt sey, nicht nur für die Kinder der Freyen, sondern auch hiesiger Bürger Abend Schule zu halten, und daß dabey nicht verordnet sey, daß letztere wann sie ihre Kinder bey ihm zur Abend Schule schicken würden, den Stadt-Schulmeistern auch dafür das Abend-Schulgeld zu entrichten gehalten seyn sollen: So wird absetzten der Stadt-Schulmeister hiedurch angeeiget, daß nach Maafgabe oberlicher Resolation, vom 27sten April d. J. dem gedachten Schulhalter Märrens überhaupt nicht weiter erlaubt sey, die bisherige Abend Schule fortzusetzen.
- 2) Hinrich Addecks, zu Lienen, hat einige Ochsen-Weyden, zum Betreiben mit Vieh oder zum Mähen, zu verheuern.
- 3) Wille Forchers, zum Sprump, hat einen dreijährigen seinen krumm Köpfften braunen Hengst stehen, der zum bespringen gebraucht werden soll. Für den Sprung werden 12 Grose bezahlet.
- 4) Albert Loof, zum Hammelwarder Mohr, hat eine Roß-Oelmühle aus der Hand zu verkaufen.
- 5) Von Seltzen Harm Bernhard Wampen, wird der Bekanntmachung des Johann Cordes in N. 17. dieser Anzeigen, daß er heimlich aus dem Dienst entwichen, als unwahr, hiemittelt öffentlich widersprochen, und die Klage wegen dieser ehrenrührigen Aufgabe bey dem beykommenden Gericht vorbehalten.
- 6) Der Operateur Wilamovius, aus Bederkesa, bey Hinrich Cordes im Neuenbrock sich aufhaltend, offeriret allen mit Bruchschäden behafteten Mannes und Frauens-Personen, auch denen so mit Hasenscharten und Gemächsen beladen sind, seine schon geprüfte Dienste.
- 7) Hajo Hajessen, läffet mit gerichtlicher Erlaubnis 16 Stück milchende Kühe, worunter einige durchgeseuchte, einen zweyjährigen Bullen, sechs Kinder, sechs Kälber, vier Zug-Pferde, drey Heu-Wagen, wovon zwey beschlagen einen Pflug, eine Egde, eine Stöße-Riste und allerhand Haus- und Ackergeräth, öffentlich, meistbietend, durch den Herrn Berganter Erdman, am 8ten May, in seiner Behausung, ohnweit Emschamm, verkaufen.
- 8) Von dem Gute Schussfeld, im Atenser Groden, sind 10 Zücker Bindendeichs Land, welches verschiedene Jahre zum Weyden gebraucht, und ein Hamm Aufsendeichs Land, noch zu verheuern. Die Liebhaber hiesu, können auf dem Gute nähere Anweisung erhalten.
- 9) Wer eine Hofstelle ohnweit der Hoffe belegen, woby ungefähr 35 Zücker grün und 19 Zücker Pflugland, welches bis auf viertelhalb Zücker mit Winter-Gersten Rocken und Bohren bereits besaamet ist, und wovon die viertelhalb Zücker auch besaamet werden, gleich diesem Maytag, oder nunmehr darnach in Heuer anzutreten geneigt ist,



wolle sich ersten Tages desfalls bey dem Herrn Bergantler Erdmann melden und mit demselben accordiren.

10) Mit Anfang bevorstehenden Monats Jul. sind für wegl. Frau Doctorin Schütten Erben, 2000 Rthle. zinslos zu belegen. Wer davon verlangt, wolle sich mit den Sicherheits-Documenten melden.

Joh. Casper Schrenberg.

11) In dem auf bevorstehenden 8ten May zum Verkauf des Herrn Cancellsprath Bruns Hauses, in der Mühlensstrasse, angelegten Termino wird die an der Hinternstrasse belegene ledige Hauptecke und der dabinter belegene grosse Stall auch besonders zum Verkauf mit aufgesetzt, sodann alles zusammen gezogen werden.

12) Diejenigen Herren Prediger, welche dem Circulari vom 13ten Jullii 1774. zufolge, die Inventarien der gemüthlichen Gebäude bereits Ende Septembers vorigen Jahres einsenden sollen, und es unterlassen haben, werden ersucht solches forderjunst zu beschaffen. Und da wegen der, mit diesem Jahre die Hebung angetreten habenden Juraten, die Protocolle, in betreff Annahme der Verschreibungen, bis hiezu noch nicht sämmtlich eingekuffert sind: so will ich auch daran hiemit erinnert haben.

Oldenburg, den 29sten April 1775. Lenz.

13) Alle diejenigen, welche von dem Herrn Cammerrath Strackerjan hieselbst, Bücher geliehen haben, werden geziemend ersucht, solche gegen das Ende dieser Woche gefälligst abzuliefern.

14) Johana Witting, zu Ofen, ist gesonnen, einige Wisch und Saackländerereyen, von seiner Stelle daselbst, am 8ten May, d. J., des Morgens um 10 Uhr, in seiner Behausung, zu Ofen, auf ein oder mehrere Jahre, gerichtlich verheuern, auch zugleich einiges Hornvieh und ein paar Heuwagen, verkaufen zu lassen.

15) Demnach des Hajo Lucas Meyers, sämmtliche Haabseckigkeit, bestehend in sieben Kühen, drey Pferden, zwey Wagen, einem neuen Pflug, zwey Egden, allerhand Hausgeräth, zwey Betten, auch einigen Sonnen Weis-Haber und Gersten, auf den 1sten May a. c., in seinem bis dahin bewohnenden Heuerhause, bey der kleinen Weser, öffentlich, freywillig, verkauft werden soll, so wird solches hiedurch bekannt gemacht.

Standes-Erhöhung.

Von Er. Römisch-K. Majestät ist der Herr Cornelius Gerhard Schütte, Cancellsprath und Amtsvogt in den Vogteyen Holzwarden und Roibens-Rechen, unter dem Namen Schütte von Schürdorf, in den Adelstand erhoben worden.

